

Herren Landesliga Südsüdost (Bayerischer TTV)

TuS Traunreut : SV Finsterau
Samstag, 19.11.2022, 14:00 Uhr

Ferencz bleibt gegen den SV Finsterau ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des TuS Traunreut, als Viktor Ferencz das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Finsterau sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Viktor Ferencz, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Ferencz / Ali hatten ihre Gegner Fredl / Dillinger beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff. Smetanko / Enzinger konnten Dezelak / Hruby in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Dykin / Bock konnten im Spiel gegen Moosbauer / Plöchinger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Viktor Ferencz holte daraufhin mit einem 3:1 gegen Lukas Hruby einen Punkt für sein Team. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Oleg Smetanko gegen Robert Dezelak. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Marinus Enzinger gelang es, Stefan Moosbauer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Eugen Dykin die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Michael Bock bezwang anschließend Tobias Dillinger in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beim nachfolgenden 11:4, 11:6, 11:8 gegen Dominik Plöchinger fand Seyhan Ali von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Traunreut und des SV Finsterau. Viktor Ferencz bezwang anschließend Robert Dezelak in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TuS Traunreut nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Freyung am 19.11.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Finsterau wird nach nun 5 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 19.11.2022 gegen den TSV Siegsdorf 1909 erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TuS Traunreut

Doppel: Ferencz / Ali 1:0, Smetanko / Enzinger 1:0, Dykin / Bock 1:0

Einzel: V. Ferencz 2:0, O. Smetanko 0:1, M. Enzinger 1:0, E. Dykin 1:0, M. Bock 1:0, S. Ali 1:0

SV Finsterau

Doppel: Dezelak / Hruby 0:1, Fredl / Dillinger 0:1, Moosbauer / Plöchinger 0:1

Einzel: R. Dezelak 1:1, L. Hruby 0:1, S. Fredl 0:1, S. Moosbauer 0:1, D. Plöchinger 0:1, T. Dillinger 0:

1